

Bern, 23. Dezember 2015

**An ausgewählte Medien**  
(mit der Bitte um Veröffentlichung)

**Vetorecht bei Postschliessungen: Nationalrat gegen Schutzmassnahme**

Die Schweizer Demokraten (SD) bedauern die nationalrätliche Ablehnung eines Vetorechts für die Gemeinden bei Poststellenschliessungen. Dabei verpasste es die grosse Kammer, ein Schutzinstrument zugunsten bevölkerungsarmer ländlicher Regionen zu schaffen. Das Verschwinden der dorfeigenen Poststelle hilft vielerorts mit, die wirtschaftlichen Strukturen mittelfristig herunterzufahren. Zudem verfügen insbesondere die älteren Generationen oft nicht über elektronische Möglichkeiten und sind auch nur bedingt mobil, sodass eine Poststelle in unmittelbarer Nähe eine elementare Bedeutung hat. Das Prinzip einer föderalen flächendeckenden Versorgung mit entsprechenden Filialen, festgeschrieben in der Bundesverfassung, wird immer stärker ignoriert. Gerade die bürgerlich-konservativen Nationalräte der SVP, welche sich gerne als Vertreter der Randregionen in Szene setzen, stimmten gegen das Begehren.

Schweizer Demokraten (SD)  
Adrian Pulver  
SD-Geschäftsführer